

## HÖRVERSTEHEN

## LEHRERBLATT

## LÖSUNG

Zeit: 5 Minuten

Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören, aber die Aufgaben bekommen sie nach dem 1. Hören. Der Hörtext wird zweimal vorgelesen. Die/der Vorlesende achtet dabei auf das Sprechtempo, eine deutliche Aussprache und gute Betonung. Außerdem kann sie/er den Vortrag durch passende Gestik und Mimik unterstützen.

### Der kleine Igel und der Frühlingshunger

Es war ein schöner Frühlingsabend im Wald. Der kleine Igel war aus dem Winterschlaf erwacht und freute sich. „Hm! Der Frühling ist toll“, sagte er. „Alles im Wald ist so freundlich und frisch. Er riecht auch gut.“

Und nun bin ich hungrig.“

Er schnupperte und ging los auf Futtersuche. Aber er hatte kein Glück.

„Wo sind all die Schnecken und Würmer?“, fragte er. Er tappte weiter zum Waldrand. Auch dort fand er nichts.

„Ich muss zur Waldwiese gehen“, überlegte er. Aber auch dort gab es nichts zu essen.

Der kleine Igel war nun ganz aufgeregt. Sein Bauch knurrte schon vor Hunger.

„Was soll ich tun?“, rief er in den Wald hinein.

Da hörte er eine Stimme. Sie kam von der großen Waldkiefer. Dort saß die alte Eule. „Grabe nach Würmern!“, sagte sie. „Die schlafen in der Erde.“

„Ich habe auch geschlafen“, antwortete der kleine Igel. „Wer schläft, möchte nicht geweckt werden.“

„Du bist ein lieber Igel“, lobte ihn die Eule. „Aber dein Hunger wird immer größer werden.“

Der kleine Igel nickte. „Ich bin schon sehr hungrig“, gestand er.

Da! Eine Windböe fegte durch die Bäume. Sie riss dabei ein Amselnest vom höchsten Zweig der Kiefer herunter. Es landete gleich neben dem Igel auf einem Stein. Der kleine Igel erschrak:

„Oh je! Was für ein Unglück!“ Er tippelte zu dem zerstörten Nest. Die drei grünen Eier waren zerbrochen. Nun tropften Dotter und Eiweiß auf den Stein.

Sie dufteten köstlich. Die junge Amselfrau hatte sie erst frisch gelegt. Der kleine Igel schnupperte und sein hungriger Bauch knurrte noch lauter.

„Iss dich satt, kleiner Igel!“, sagte die Eule. „Alles im Leben hat seinen Grund. Das Amselpaar wird ein neues Nest bauen und neue Eier legen. Du aber iss dich satt! Du brauchst Kraft.“

Das aber hörte der kleine Igel schon nicht mehr. Sein Hunger war zu groß, um noch länger zu warten. Es wurde ein Festmahl für ihn und das war gut so.

<https://www.elkeskindergeschichten.de/2024/04/25/der-kleine-igel-und-der-fruehlingshunger/>, 30.1.2026, upravené

		r	f
1.	Der kleine Igel hatte den ganzen Winter geschlafen.	x	
2.	Sein Magen knurrte, weil er sehr hungrig war.	x	
3.	Der kleine Igel hatte Glück und fand viele Schnecken und Würmer.		x
4.	Die alte Eule sagte ihm, dass Würmer in der Erde schlafen.	x	
5.	Die alte Eule meinte, dass der Igel frech ist.		x
6.	Der Wind riss ein Nest vom Baum herunter.	x	
7.	Im zerstörten Nest fand der kleine Igel fünf blaue Eier.		x
8.	Die Eier rochen schlecht, denn sie waren nicht ganz frisch.		x
9.	Der Igel aß die Eier und es war ein Festmahl für ihn.	x	
10.	Die Amseln werden ein neues Nest bauen und neue Eier legen.	x	

**Bewertung:** Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt. Zusammen 10 Punkte.

HÖRVERSTEHEN

SCHÜLERBLATT

NUMMER

Zeit: 5 Minuten

Der kleine Igel und der Frühlingshunger

Welche Aussagen sind auf der Grundlage des gehörten Textes richtig (r), welche sind falsch (f)?  
Kreuze an.

		r	f
1.	Der kleine Igel hatte den ganzen Winter geschlafen.		
2.	Sein Magen knurrte, weil er sehr hungrig war.		
3.	Der kleine Igel hatte Glück und fand viele Schnecken und Würmer.		
4.	Die alte Eule sagte ihm, dass Würmer in der Erde schlafen.		
5.	Die alte Eule meinte, dass der Igel frech ist.		
6.	Der Wind riss ein Nest vom Baum herunter.		
7.	Im zerstörten Nest fand der kleine Igel fünf blaue Eier.		
8.	Die Eier rochen schlecht, denn sie waren nicht ganz frisch.		
9.	Der Igel aß die Eier und es war ein Festmahl für ihn.		
10.	Die Amseln werden ein neues Nest bauen und neue Eier legen.		

Zeit: 10 Minuten

**Berufswahl: Fachverkäufer für Textilien und Bekleidung**

Bist du eine modebewusste Person mit einem starken Interesse an Textilien, Kleidung und dem Verkauf von Produkten? Wenn du eine Leidenschaft für Mode und den Handel hast, könnte dieser Beruf ideal für dich sein.

Ein Fachverkäufer für Textilien und Bekleidung arbeitet in einem Modegeschäft oder Kaufhaus. Er verkauft Kleidung, Schuhe und Modeartikel. Er begrüßt die Kunden freundlich und hilft ihnen bei der Auswahl. Zum Beispiel hilft er bei der Wahl der richtigen Größe, Farbe oder des passenden Stils. Dabei ist es wichtig, Trends und Entwicklungen in der Modebranche zu kennen. Der Fachverkäufer weiß, welche Kleidung modern ist und welche Materialien gut sind. So kann er die Kunden gut beraten.

Zu seinen Aufgaben gehören auch das Einräumen neuer Ware, das Ordnen der Kleidung im Geschäft und die Kontrolle des Lagers. Er sorgt dafür, dass das Geschäft sauber und ordentlich aussieht. Außerdem arbeitet er an der Kasse, nimmt Geld oder Kartenzahlungen an und verpackt die Ware.

**Welche Fähigkeiten braucht man?**

Wichtig ist vor allem Freundlichkeit und Freude am Kontakt mit Menschen. Als Fachverkäufer solltest du gut sprechen und zuhören können. Du musst die Wünsche der Kunden verstehen. Teamarbeit ist auch wichtig, weil man mit Kollegen zusammenarbeitet. Man braucht außerdem Fachwissen über Kleidung und Stoffe. Flexibilität ist nötig, weil jeder Tag anders sein kann.

**Wie wird man Fachverkäufer?**

In der Regel absolviert man eine Ausbildung im Einzelhandel oder im Bereich Mode und man lernt viel über Verkauf und Beratung. Praktische Erfahrung im Geschäft ist sehr wichtig. Später kannst du dich weiterentwickeln und mehr Verantwortung im Geschäft übernehmen.

Die Mode ändert sich ständig. Deshalb bleiben gute Fachverkäufer wichtig.

<https://de.adorio.net/beruf/fachverkaeuer-fuer-textilien-und-bekleidung>, 21.2.2026, upravené

Lies zuerst den Text und schreibe dann die richtige Antwort – richtig oder falsch. Markiere es mit „x“.

		r	f
1.	Ein Fachverkäufer für Textilien und Bekleidung muss sich für Mode interessieren.	x	
2.	Er soll mit Kunden sprechen und ihnen Tipps geben.	x	
3.	Er kontrolliert das Lager und räumt neue Waren in die Regale.	x	
4.	Der Fachverkäufer darf nicht mit Geld arbeiten.		x
5.	Bei der Arbeit hat er fast keinen Kontakt mit Menschen.		x
6.	Freundlichkeit und Flexibilität sind in diesem Beruf notwendig.	x	
7.	Fachwissen und Teamarbeit sind nicht so wichtig.		x
8.	Ein Fachverkäufer arbeitet vor allem in der Nacht.		x
9.	Während der Ausbildung lernt man viel über Beratung und Verkauf.	x	
10.	Dieser Beruf ist wichtig, weil die Mode sich oft ändert.	x	

**Bewertung:** Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt. Zusammen 10 Punkte.

Zeit: 10 Minuten

**Berufswahl: Fachverkäufer für Textilien und Bekleidung**

Bist du eine modebewusste Person mit einem starken Interesse an Textilien, Kleidung und dem Verkauf von Produkten? Wenn du eine Leidenschaft für Mode und den Handel hast, könnte dieser Beruf ideal für dich sein.

Ein Fachverkäufer für Textilien und Bekleidung arbeitet in einem Modegeschäft oder Kaufhaus. Er verkauft Kleidung, Schuhe und Modeartikel. Er begrüßt die Kunden freundlich und hilft ihnen bei der Auswahl. Zum Beispiel hilft er bei der Wahl der richtigen Größe, Farbe oder des passenden Stils. Dabei ist es wichtig, Trends und Entwicklungen in der Modebranche zu kennen. Der Fachverkäufer weiß, welche Kleidung modern ist und welche Materialien gut sind. So kann er die Kunden gut beraten.

Zu seinen Aufgaben gehören auch das Einräumen neuer Ware, das Ordnen der Kleidung im Geschäft und die Kontrolle des Lagers. Er sorgt dafür, dass das Geschäft sauber und ordentlich aussieht. Außerdem arbeitet er an der Kasse, nimmt Geld oder Kartenzahlungen an und verpackt die Ware.

**Welche Fähigkeiten braucht man?**

Wichtig ist vor allem Freundlichkeit und Freude am Kontakt mit Menschen. Als Fachverkäufer solltest du gut sprechen und zuhören können. Du musst die Wünsche der Kunden verstehen. Teamarbeit ist auch wichtig, weil man mit Kollegen zusammenarbeitet. Man braucht außerdem Fachwissen über Kleidung und Stoffe. Flexibilität ist nötig, weil jeder Tag anders sein kann.

**Wie wird man Fachverkäufer?**

In der Regel absolviert man eine Ausbildung im Einzelhandel oder im Bereich Mode und man lernt viel über Verkauf und Beratung. Praktische Erfahrung im Geschäft ist sehr wichtig. Später kannst du dich weiterentwickeln und mehr Verantwortung im Geschäft übernehmen.

Die Mode ändert sich ständig. Deshalb bleiben gute Fachverkäufer wichtig.

*Lies zuerst den Text und schreibe dann die richtige Antwort – richtig oder falsch. Markiere es mit „x“.*

		r	f
1.	Ein Fachverkäufer für Textilien und Bekleidung muss sich für Mode interessieren.		
2.	Er soll mit Kunden sprechen und ihnen Tipps geben.		
3.	Er kontrolliert das Lager und räumt neue Waren in die Regale.		
4.	Der Fachverkäufer darf nicht mit Geld arbeiten.		
5.	Bei der Arbeit hat er fast keinen Kontakt mit Menschen.		
6.	Freundlichkeit und Flexibilität sind in diesem Beruf notwendig.		
7.	Fachwissen und Teamarbeit sind nicht so wichtig.		
8.	Ein Fachverkäufer arbeitet vor allem in der Nacht.		
9.	Während der Ausbildung lernt man viel über Beratung und Verkauf.		
10.	Dieser Beruf ist wichtig, weil die Mode sich oft ändert.		

**Bewertung:** Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt. Zusammen 10 Punkte.

Zeit: 20 Minuten

Lies zuerst den Text und schreibe dann die richtige Antwort (A, B, C oder D) in die Tabelle links!

### **Ostern – praktische Tipps und Ideen**

Ostern ist ein schönes und festliches Ereignis für Familien. Es ist eine gute Gelegenheit, Zeit mit der Familie **01** und gemeinsame Erinnerungen zu schaffen. Ostern **02** viele Möglichkeiten, bei denen Eltern zusammen mit ihren **03** kreativ sein und neue Erfahrungen sammeln können.

1. **Eier färben:** **04** Eierfärben ist eine traditionelle Osteraktivität, die manchen Menschen **05** Spaß macht. Man kann gemeinsam verschiedene Farben und Muster ausprobieren und die Eier dann in **06** Osterkorb präsentieren.
2. **Osterkörbe basteln:** Kinder können **07** eigenen Osterkörbe basteln und die gesammelten Ostereier darin aufbewahren. Man kann Materialien **08** Papier, Filz, Stoff oder Bänder verwenden, um die Körbe individuell zu gestalten.
3. **Ostereiersuche:** Man kann **09** oder drinnen nach Ostereiern suchen. In einigen Familien **10** es so, dass die Kinder bei der Eiersuche auch kleine Geschenke **11** Überraschungen finden. **12** Ostereiersuche findet **13** Ostersonntag statt und ist eine spannende Aktivität **14** Kinder jeden Alters.
4. **Backen und Kochen:** Es ist eine gute **15**, gemeinsam mit den Kindern Osterplätzchen oder Kuchen zu backen. Oder man kann ein Osteressen **16**. Es gibt viele einfache Rezepte, die gut zu Ostern passen, **17** Osterbrot oder Karottenkuchen.
5. **Dekoration basteln:** Kinder **18** ihre Kreativität bei der Herstellung von Osterdekorationen zeigen. Man kann zusammen **19** Osterhasen, Ostereier oder Blumen **20** Papier, Filz oder Stoff basteln. Ein weiterer kreativer Weg, um die Wohnung zu dekorieren, ist das Basteln eines **21**.
6. **Ostergeschichten erzählen:** Ostern ist eine gute Gelegenheit, Kindern zu erzählen, **22** wir eigentlich Ostern feiern und **23** dieses Fest bedeutet.
7. **Karneval der Tiere:** Eine sehr schöne musikalische Geschichte, **24** man auch online finden kann, ist „Der Karneval der Tiere“. Eltern können **25** zusammen mit ihren Kindern die Geschichte ansehen, anhören und dazu gemeinsam tanzen.

Wusstest du, **26** man in einigen Regionen Deutschlands bunt bemalte Ostereier nicht nur versteckt, **27** auch an die Äste von Bäumen hängt? Dieser Brauch ist **28** in der Pfalz, im Saarland und in Rheinland-Pfalz verbreitet. Die Ostereier werden **29** bunten Bändern an Zweigen befestigt und sehen zusammen wie ein fröhlicher Osterbaum **30**.

TEST

SCHÜLERBLATT

NUMMER

Zeit: 20 Minuten

**Ostern – praktische Tipps und Ideen**

Deine Lösung		A	B	C	D
	01	zu bringen	zu verbringen	verbrachten	brachten
	02	bietet	betet	bindet	bittet
	03	Kind	Kindes	Kinder	Kindern
	04	Der	Den	Das	Die
	05	viel	mehr	sehr	groß
	06	eine	einem	einer	ein
	07	Ihre	seine	ihre	eure
	08	wie	was	als	auch
	09	außer	daraus	draußen	raus
	10	ist	sein	war	gewesen
	11	aber	oder	sogar	sondern
	12	Die	Der	Das	Dem
	13	im	am	auf	an
	14	mit	über	für	von
	15	Meinung	Idee	Gedanke	Einfall
	16	zu kochen	kochten	kochen	gekocht
	17	zu Beispielen	zum Beispiel	beispielhaft	beispielsweise
	18	kannte	konnte	kennen	können
	19	bunte	bunter	bunt	buntes
	20	auf	aus	vor	in
	21	Fensterbilder	Fensterbild	Fensterbildes	Fensterbildern
	22	wem	warum	woran	wobei
	23	was	wo	wann	wie
	24	der	den	die	deren
	25	mich	euch	dich	sich
	26	weil	denn	dass	darum
	27	aber	sondern	und	als
	28	plötzlich	unbedingt	zufällig	besonders
	29	mit	durch	ohne	bei
	30	auf	aus	vor	zu

## TEST

## LEHRERBLATT

## LÖSUNG

Zeit: 20 Minuten

**Ostern – praktische Tipps und Ideen**

Deine Lösung		A	B	C	D
B	01	zu bringen	zu verbringen	verbrachten	brachten
A	02	bietet	betet	bindet	bittet
D	03	Kind	Kindes	Kinder	Kindern
C	04	Der	Den	Das	Die
A	05	viel	mehr	sehr	groß
B	06	eine	einem	einer	ein
C	07	Ihre	seine	ihre	eure
A	08	wie	was	als	auch
C	09	außer	daraus	draußen	raus
A	10	ist	sein	war	gewesen
B	11	aber	oder	sogar	sondern
A	12	Die	Der	Das	Dem
B	13	im	am	auf	an
C	14	mit	über	für	von
B	15	Meinung	Idee	Gedanke	Einfall
C	16	zu kochen	kochten	kochen	gekocht
B	17	zu Beispielen	zum Beispiel	beispielhaft	beispielsweise
D	18	kannte	konnte	kennen	können
A	19	bunte	bunter	bunt	buntes
B	20	auf	aus	vor	in
C	21	Fensterbilder	Fensterbild	Fensterbildes	Fensterbildern
B	22	wem	warum	woran	wobei
A	23	was	wo	wann	wie
C	24	der	den	die	deren
D	25	mich	euch	dich	sich
C	26	weil	denn	dass	darum
B	27	aber	sondern	und	als
D	28	plötzlich	unbedingt	zufällig	besonders
A	29	mit	durch	ohne	bei
B	30	auf	aus	vor	zu

Zeit: 20 Minuten

**Ostern – praktische Tipps und Ideen**

Ostern ist ein schönes und festliches Ereignis für Familien. Es ist eine gute Gelegenheit, Zeit mit der Familie **01 zu verbringen** und gemeinsame Erinnerungen zu schaffen. Ostern **02 bietet** viele Möglichkeiten, bei denen Eltern zusammen mit ihren **03 Kindern** kreativ sein und neue Erfahrungen sammeln können.

- Eier färben:** **04 Das** Eierfärben ist eine traditionelle Osteraktivität, die manchen Menschen viel **05 Spaß** macht. Man kann gemeinsam verschiedene Farben und Muster ausprobieren und die Eier dann in **06 einem** Osterkorb präsentieren.
- Osterkörbe basteln:** Kinder können **07 ihre** eigenen Osterkörbe basteln und die gesammelten Ostereier darin aufbewahren. Man kann Materialien **08 wie** Papier, Filz, Stoff oder Bänder verwenden, um die Körbe individuell zu gestalten.
- Ostereiersuche:** Man kann **09 draußen** oder drinnen nach Ostereiern suchen. In einigen Familien **10 ist** es so, dass die Kinder bei der Eiersuche auch kleine Geschenke **11 oder** Überraschungen finden. **12 Die** Ostereiersuche findet **13 am** Ostersonntag statt und ist eine spannende Aktivität **14 für** Kinder jeden Alters.
- Backen und Kochen:** Es ist eine gute **15 Idee**, gemeinsam mit den Kindern Osterplätzchen oder Kuchen zu backen. Oder man kann ein Osteressen **16 kochen**. Es gibt viele einfache Rezepte, die gut zu Ostern passen, **17 zum Beispiel** Osterbrot oder Karottenkuchen.
- Dekoration basteln:** Kinder **18 können** ihre Kreativität bei der Herstellung von Osterdekorationen zeigen. Man kann zusammen **19 bunte** Osterhasen, Ostereier oder Blumen **20 aus** Papier, Filz oder Stoff basteln. Ein weiterer kreativer Weg, um die Wohnung zu dekorieren, ist das Basteln eines **21 Fensterbildes**.
- Ostergeschichten erzählen:** Ostern ist eine gute Gelegenheit, Kindern zu erzählen, **22 warum** wir eigentlich Ostern feiern und **23 was** dieses Fest bedeutet.
- Karneval der Tiere:** Eine sehr schöne musikalische Geschichte, **24 die** man auch online finden kann, ist „Der Karneval der Tiere“. Eltern können **25 sich** zusammen mit ihren Kindern die Geschichte ansehen, anhören und dazu gemeinsam tanzen.

Wusstest du, **26 dass** man in einigen Regionen Deutschlands bunt bemalte Ostereier nicht nur versteckt, **27 sondern** auch an die Äste von Bäumen hängt? Dieser Brauch ist **28 besonders** in der Pfalz, im Saarland und in Rheinland-Pfalz verbreitet. Die Ostereier werden **29 mit** bunten Bändern an Zweigen befestigt und sehen zusammen wie ein fröhlicher Osterbaum **30 aus**.

<https://www.kinder-aktuell.de/ostern-mit-kindern-erleben>

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
B	A	D	C	A	B	C	A	C	A	B	A	B	C	B

16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
C	B	D	A	B	C	B	A	C	D	C	B	D	A	B

**Bewertung:** Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 30 Punkte.

**A. Bild/Bildgeschichte/Foto – Wertung: max. 25 Punkte**

Vorbereitungszeit: 2 Minuten Zeit für die Bildbeschreibung: 5 – 8 Min.

Die Schüler haben 2 Minuten Zeit, um sich das Bild/Foto anzusehen. Sie beschreiben das Bild/Foto oder erzählen eine Geschichte zu dem Bild/zu den Bildern. Die Jurymitglieder stellen Ergänzungsfragen. Dies gilt für alle Kategorien. Im Rahmen einer Kategorie erhält jeder Schüler dasselbe Bild, damit jeder Schüler dieselbe Aufgabe mit den gleichen Fragen und Themen bekommt. Nach dieser Disziplin darf der Schüler den Raum nicht verlassen, er setzt sich hinten in den Prüfungsraum.

**Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Bildbeschreibung“ – werden bewertet:**

Wortschatz	5 Punkte	Gesprächsfähigkeit	5 Punkte
Grammatik	5 Punkte	Kreativität und Argumentation	5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	5 Punkte		

**B. Freie Rede – Wertung: max. 25 Punkte**

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Zeit für die „Freie Rede“: 5 Min.

Die Jury zieht unter 13 vorgeschlagenen Themen, die jeweils auf einem Los stehen, 2-3 Themen. Zu diesen Themen führen die Jurymitglieder ein freies Gespräch mit dem Schüler. Alle Schüler derselben Kategorie haben die gleichen Themen. Der Verlauf der Prüfung erfolgt wie bei der Bildgeschichte. Die Schüler betreten den Raum nacheinander in der ausgelosten Reihenfolge. Nach dem Gespräch setzt sich der Schüler nach hinten in den Prüfungsraum. Er darf auf keinen Fall den Raum verlassen.

**Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Freie Rede“ – werden bewertet:**

Wortschatz	5 Punkte	Gesprächsfähigkeit	5 Punkte
Grammatik	5 Punkte	Aussprache und Intonation	5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	5 Punkte		

**Die folgenden Behauptungen und Meinungen sollen die Schüler zur Diskussion anregen.**

Der Schüler erhält einen kurzen provokativen Satz zu 2-3 Themen, zu dem er Stellung nehmen soll.

**Die Fragestellungen im Gespräch richten sich nach dem Alter und dem Sprachniveau der Schüler.**

- Familie (Generationsprobleme)**  
Es ist gut, wenn Kinder bei wichtigen Familienentscheidungen mitreden dürfen.
- Hobby (Freizeit)**  
In der Freizeit darf man sich langweilen. Man muss nicht ständig produktiv sein.
- Schule (Beruf)**  
Hausaufgaben sind nötig. Man kann nicht alles in der Schule schaffen.
- Natur (Umwelt)**  
Jeder Mensch ist für den Umweltschutz verantwortlich, nicht nur die Politik.
- Jugendprobleme (Freundschaften)**  
Ein bester Freund ist wichtiger als viele gute Bekannte.
- Reisen (Urlaub)**  
Im Urlaub ist Erholung wichtiger als viele Aktivitäten.
- Lesen (Lektüre)**  
Comics und kurze Texte finden viele Kinder besser als dicke Bücher.
- Medien (Unterhaltung)**  
Kinder sollten jeden Tag nur kurze Zeit am Bildschirm verbringen.
- Sport / Mode**  
Menschen sollten Sport machen, auch wenn sie keine Lust haben.
- Ernährung (Essgewohnheiten)**  
Kinder essen zu viel Süßes, was zu Gesundheitsproblemen führen kann.
- Stadt (Verkehr)**  
Wir brauchen in der Stadt mehr sichere Radwege.
- Wohnen (Wohnungsprobleme)**  
Nicht jedes Kind hat sein eigenes Zimmer.
- Gesundheit (Unser Körper)**  
Zu wenig Schlaf macht Kinder müde und unkonzentriert.

## BILD

Was ist hier passiert? Erzähle eine Geschichte!

